

PRESSEMITTEILUNG #99 - 23.04.2024

Martin Habersaat

## **Priens drittes Paket zur Lehrkräftegewinnung ist eine Enttäuschung**

Zum heute vorgestellten dritten Paket zur Lehrkräftegewinnung der Landesregierung erklärt der stv. Vorsitzende und bildungspolitische Sprecher der SPD-Fraktion, Martin Habersaat:

„Auch das dritte Paket ist nicht der große Wurf, den es eigentlich gebraucht hätte! Es reicht eben nicht, dass die CDU einen solchen Wurf bloß behauptet. Die Lage an vielen Schulen ist ernst.

Wo ist nun die behauptete Entlastung von Lehrkräften? Sie kommt nicht! Wo sind mutige strukturelle Neuausrichtungen? Sie kommen nicht! Weder in der regulären Ausbildung, noch zur finanziell nachhaltigen Ausgestaltung der Allianz für Lehrkräftebildung. In der Bildungspolitik bleibt sich die Regierung treu: Es ist enttäuschend.

Der einzige Lichtblick könnten die Fortbildungsangebote für Vertretungslehrkräfte sein – weil es ohne Vertretungslehrkräfte längst nicht mehr geht. An manchen Schulen stellen sie die Hälfte des Kollegiums. Dabei muss es um zweierlei gehen: Die Pflicht zu pädagogischen Grundlagen für alle ab Tag eins und die Möglichkeit zum Verbleib an der Schule für alle, die sich bewähren. Und zwar beides flächendeckend im Land.“